

ZBB 2007, 203

BGB §§ 607 a. F., 362 Abs. 1

Beweislast des Darlehensgebers für die Entstehung, nicht aber den Fortbestand seines Rückzahlungsanspruchs

BGH, Urt. v. 17.01.2007 – VIII ZR 135/04 (OLG Düsseldorf), ZIP 2007, 667 = BB 2007, 736 = WM 2007, 636

Amtlicher Leitsatz:

Die Darlegungs- und Beweislast für die Erfüllung eines Darlehensrückzahlungsanspruchs – auch durch eine vertraglich vereinbarte Verrechnung mit Provisionsansprüchen – obliegt dem Darlehensschuldner. Der Darlehensgeber braucht nur die Entstehung seines Rückzahlungsanspruchs, nicht dessen Fortbestand darzulegen und zu beweisen (Bestätigung von BGH, Urt. v. 27. 2. 1975 – III ZR 9/73, WM 1975, 593)